



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	19.07.2023	öffentlich	Beschluss

**Betreff:**

**Nachtragshaushalte 2023**

**Gostner Hoftheater e. V., Austraße 70, 90429 Nürnberg**  
**Theater Salz + Pfeffer GbR, Frauentorgraben 73, 90443 Nürnberg**  
**Theater Mumpitz im Kachelbau e. V., Michael-Ende-Straße 17, 90439 Nürnberg**  
**Theater Pfütze e. V., Äußerer Laufer Pl. 22, 90403 Nürnberg**  
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 05.05.2023  
Antrag Die Guten vom 31.05.2023  
Antrag der Politbande vom 08.07.2023

**Anlagen:**

- 01\_Diversity-Check
- 02\_SPD-Antrag vom 20230505\_AN\_095\_2023
- 03\_Antrag Die Guten vom 20230531\_AN\_106\_2023
- 04\_Antrag politbande vom 08.07.2023
- 05\_Sachverhalt

**Sachverhalt (kurz):**

Die vier Theater haben in Form von Nachtragshaushalten eine Erhöhung der bereits für das Jahr 2023 bewilligten kommunalen Zuschüsse beantragt. Ausschlaggebend für die Hinterlegung der jeweiligen Nachtragshaushalte ist laut den Zuschussempfängern schwerpunktmäßig eine im Juni 2022 vereinbarte neue Gagenregelung.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	75.424 €	<b><u>Folgekosten</u></b>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	75.424,66 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,  
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

### 2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

### 2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

### 3. Diversity-Relevanz:

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Siehe Anlage.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

**RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

**Ref. I/II/Stk**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Gewährung von Zuschüssen im Rahmen von Nachtragshaushalten für 2023 an die vier Antragstellerinnen und Antragsteller und schließt sich dem Vorschlag der Verwaltung an.